

**Zeitschrift:** Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins :  
gemeinsames Publikationsorgan des Schweizerischen  
Elektrotechnischen Vereins (SEV) und des Verbandes Schweizerischer  
Elektrizitätswerke (VSE)

**Band:** 56 (1965)

**Heft:** 16

**Artikel:** Jacques Arsène D'Arsonval : 1851-1940

**Autor:** Wüger, H.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-916395>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## JACQUES ARSÈNE D'ARSONVAL

1851—1940

Eines der ersten Messinstrumente mit denen der Mittelschüler im Physikunterricht Bekanntschaft machte, ist das Galvanometer. Es ist das Verdienst von d'Arsonval, das aperiodische Galvanometer erfunden zu haben; später wurde dieses Messgerät von *Deprez* verbessert.

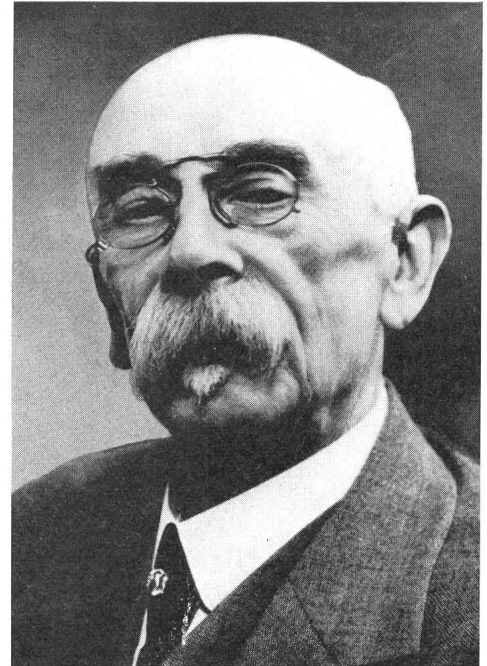
D'Arsonval arbeitete vorwiegend auf dem Gebiet der biologischen Physik und der Physiologie. 1876 begann er seine Laufbahn als Präparator. Sechs Jahre später traf man ihn als Direktor am «Laboratoire de physique biologique» am Collège de France in Paris. 1894 wurde er Professor für Experimentalphysik an der Sorbonne.

In seinen wichtigsten Arbeiten befasste er sich mit dem mechanischen Wärmeäquivalent, mit Hochfrequenzströmen und dann vor allem mit der tierischen Wärme (z. B. Temperatur verschiedener Fische). Ausser dem erwähnten Galvanometer erfand er ein magneto-elektrisches Telephon.

Die Beschäftigung mit Hochfrequenzströmen führte ihn 1887 dazu, den menschlichen Körper zu Heilzwecken mit den nicht spürbaren Tesla-Strömen zu behandeln. Das unter dem Namen «Arsonvalisation» bekannte Verfahren wurde vorwiegend für Haut- und Schleimhauterkrankungen angewandt, ist aber heute veraltet.

D'Arsonval, der am 8. Juni 1851 in La Porcherie (Dep. Haute-Vienne) geboren wurde, starb fast 90jährig am 31. Dezember 1940 in Paris.

*H. Wüger*



Larousse, Paris

## Mitteilungen — Communications

### Persönliches und Firmen — Personnes et firmes

**S.A. des Câbleries et Tréfileries de Cossonay, Cossonay-Gare.** Le Conseil d'administration a nommé: M. R. Herren, M. G. Martin, membre de l'ASE depuis 1942, M. J.-P. Wild, membre de l'ASE depuis 1962, en qualité de sous-directeurs; et M. O. Bonhote, M. R. Delacuisine, M. B. Schmidt, en qualité de fondateurs de pouvoir.

**Rovo + Claude AG, Zürich.** Die Firma Gebr. Reichert Söhne wurde auf Ende Juni 1965 der Rovo + Claude AG angeschlossen.

**Glomar AG, Goldach.** Die Firma Glomar, Gloor & Marti Kollektivgesellschaft wurde in eine Aktiengesellschaft umgewandelt.

### Verschiedenes — Divers

Die **Schweizerische Vereinigung für Atomenergie (SVA)** führt am 12. und 13. Oktober 1965 in Zürich eine Studientagung über «Radioisotope in der industriellen Messtechnik» durch.

Auskunft erteilt die Schweizerische Vereinigung für Atomenergie (SVA), Schauplatzgasse 21, Postfach 2613, 3001 Bern.

Der **Schweiz. Verein für Schweisstechnik (SVS)**, führt im II. Semester 1965 einen Kurs für Schutzgas-Schweissen durch:

Tageskurse für Anfänger:

6. bis 10. September; Repetition, Prüfungen 13. bis 17. September; 1. bis 5. November; Repetition, Prüfungen 8. bis 12. November.

Abendkurs für Anfänger:  
11. bis 30. Oktober

Auskunft erteilt der Schweiz. Verein für Schweisstechnik (SVS), St. Albanvorstadt 95, 4000 Basel 6.

Vom 17. bis 19. Juni 1965 fand in Zürich eine internationale **Tagung der Neonlichtreklame-Fabrikanten** statt. Die Veranstaltung war von rund 200 Teilnehmern aus elf Ländern Westeuropas besucht. Ein Beobachter aus Jugoslawien folgte den Verhandlungen. Die Organisation lag in den Händen des Fachverbandes Schweizerischer Neonfirmen. Zur Behandlung kamen in der Hauptsache fachliche Fragen. Andererseits fand eine eingehende Kontaktnahme über eine verstärkte internationale Zusammenarbeit statt. Ein europäischer Neonverband befindet sich in Gründung.

### Tagung der IBM für technisch-wissenschaftliche Berechnungen

Die Zweigniederlassung Zürich der International Business Machines (IBM) führte am 8. Juli 1965 in Zürich eine Tagung durch, mit dem Ziel, das Computersystem 1130 den interessierten Kreisen vorzustellen.

Diese Maschine, die sich durch ihre grosse Leistungsfähigkeit auszeichnet, erübrigt eine lang dauernde Ausbildung von Computersonal, denn der Ingenieur oder Wissenschaftler kann in 3- bzw. 14-tägigen Kursen die Programmierung und Bedienung der Anlage selbst erlernen.

Die IBM 1130 ist für Firmen und Institutionen konstruiert worden, die für eine grosse Anlage zu wenig Arbeit und daher auch aus wirtschaftlichen Gründen für eine Grossanlage kein Bedürfnis haben.

*Schi.*